

3D-Tagung des Kantons Basel-Landschaft 2011

Referat Hans Beat Moser

Integrationsbeauftragter des Kantons Basel-Landschaft
Fachstelle Integration

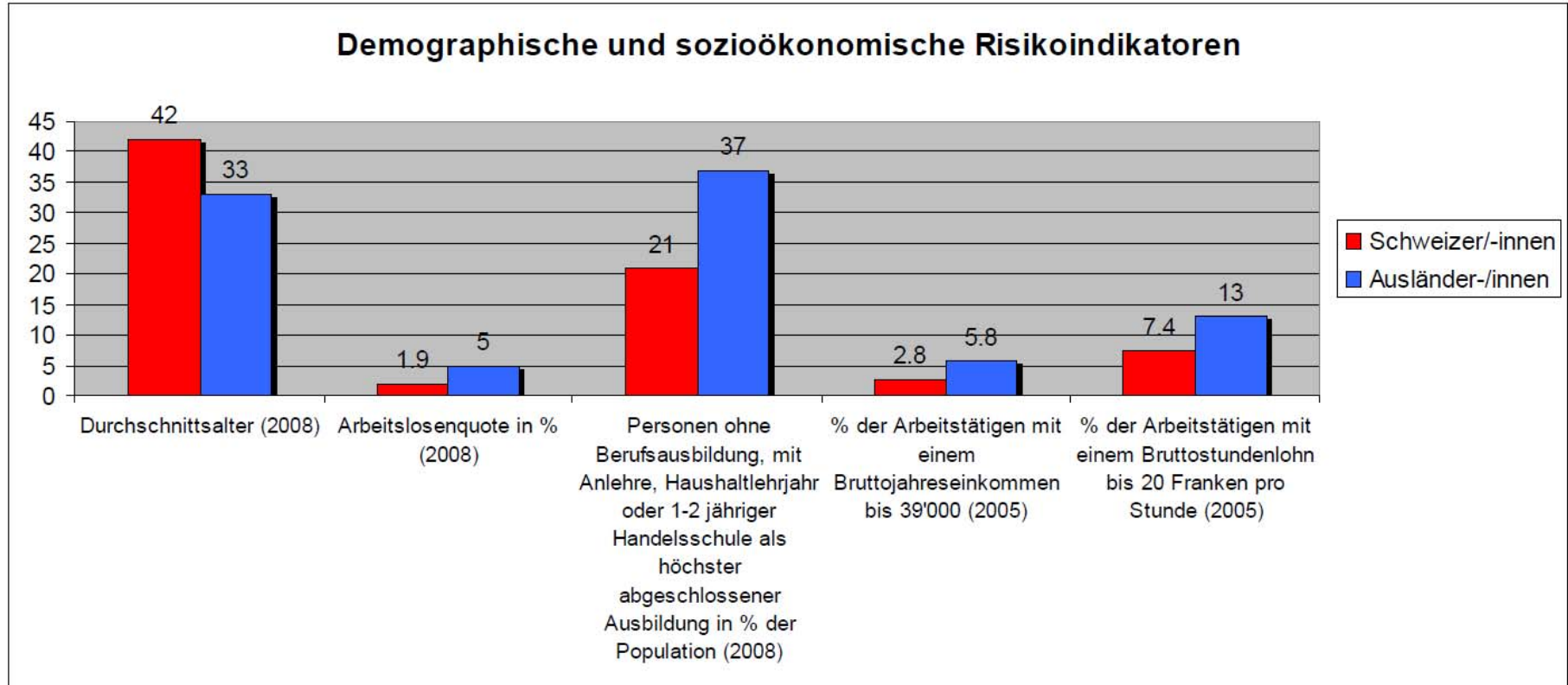
Häusliche Gewalt und Integration ?

- Häusliche Gewalt betrifft alle Schichten und Nationalitäten. **Aber...**
- Überproportional häufig werden in der Schweiz polizeiliche Interventionen in Fällen von häuslicher Gewalt bei ausländischen Personen vorgenommen. ¹⁾
- Fast immer sind Frauen Opfer häuslicher Gewalt
→ Kinder als Zeugen häuslicher Gewalt
- Dabei spielen neben einer eventuell patriarchalen Herkunftskultur der betroffenen Personen vor allem sozioökonomische Faktoren eine zentrale Rolle.

1) Informationsblatt: Häusliche Gewalt im Migrationskontext. Eidgenössisches Büro für die Gleichstellung von Mann und Frau EBG, Fachstelle gegen Gewalt, November 2009

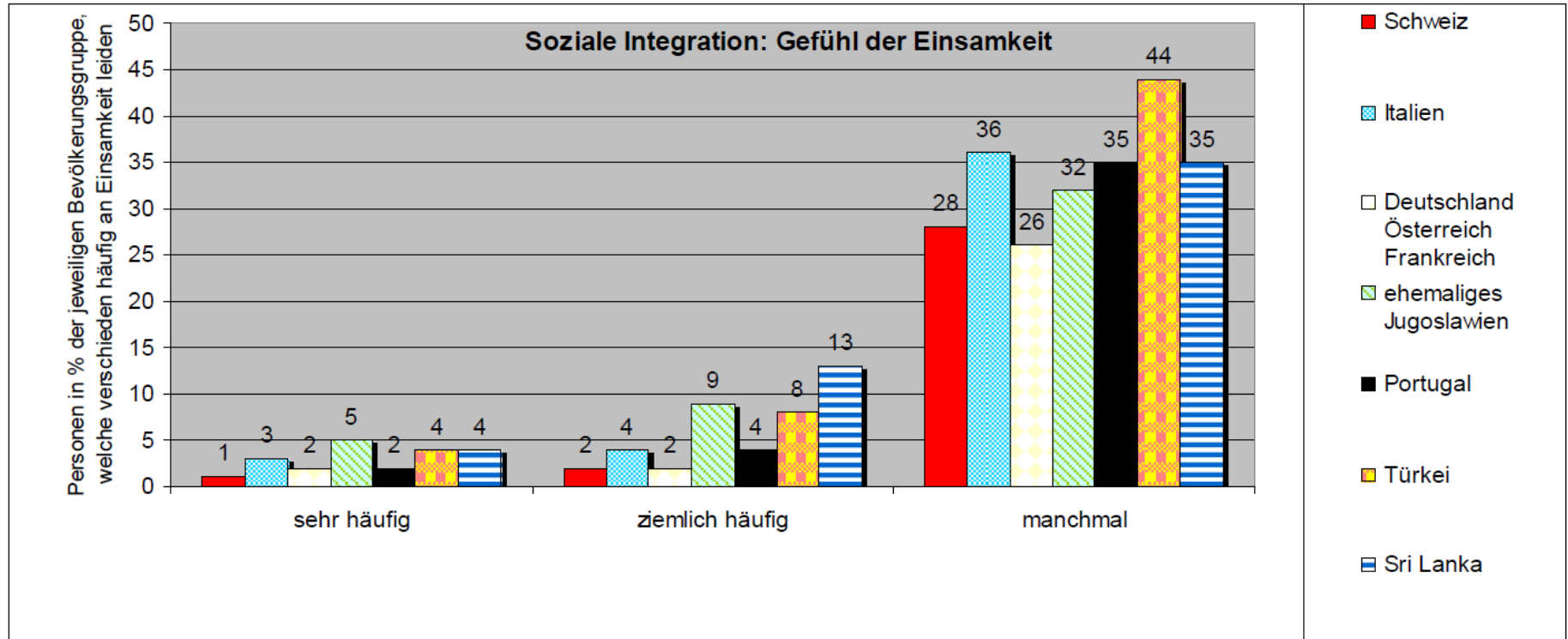
- Prekäre Einkommensverhältnisse
- Beengte Wohnverhältnisse
- Soziale Isolation
- Gewalterfahrungen in der Kindheit (Familie/Krieg)
- Traditionelle Geschlechterverhältnisse (Dominanz Männer)
- Alter: jung & verheiratet (erhöht auch bei CH Paargewalt)

...erhöhen Konflikt- und Gewaltrisiko



Daten: BFS, Statistisches Lexikon, 2008.

Quelle: Informationsblatt: Häusliche Gewalt im Migrationskontext.
 Eidgenössisches Büro für die Gleichstellung von Mann und Frau EBG,
 Fachstelle gegen Gewalt, November 2009



Daten, BAG/BFM: Gesundheitsmonitoring der Migrationsbevölkerung, 2005.

Quelle: Informationsblatt: Häusliche Gewalt im Migrationskontext.
 Eidgenössisches Büro für die Gleichstellung von Mann und Frau EBG,
 Fachstelle gegen Gewalt, November 2009

Häufig ist es für AusländerInnen besonders schwierig, sich aus gewalttätigen Beziehungen zu lösen, da sie unter anderem...

- Wirtschaftlich abhängig sind vom Partner (mangelnde Sprachkenntnisse, schlechte Ausbildung, prekäre Arbeitsverhältnisse, tiefe Löhne, Erziehungspflichten)
- Angst haben, bei einer Trennung oder Scheidung ihr Aufenthaltsrecht in der Schweiz zu verlieren
- Aus kulturellen oder religiösen Gründen vor einer Trennung oder Scheidung absehen
- Gewalt als normal ansehen und eher tolerieren
- Nicht wissen, an wen sie sich wenden können

Massnahmen der Fachstelle Integration Basel-Landschaft (FIBL)

- Die von der FIBL unterstützten Integrationsprojekte wirken den sozioökonomischen Risikofaktoren, die eine erhöhte Gewaltbelastung hervorrufen entgegen und leisten dadurch einen wichtigen Beitrag zur Prävention von häuslicher Gewalt.

- **Sprachförderprojekte** (insbesondere mit Zielgruppe (allein-)erziehender/berufstätiger Frauen) schaffen eine Basis für die berufliche und soziale Integration
 - ▶ Bessere Sprachkenntnisse öffnen den Betroffenen den Zugang zu Information und Beratung
 - ▶ In den spezifischen Sprachförderkursen werden gezielt integrationsrelevante Themen angesprochen, zu denen auch häusliche Gewalt gehört.

- **Informations- und Kommunikationsprojekte** wie die Migrantenmedien Terra Migrante, Merhaba und RadioX bilden ein wichtiges Informationsmittel → siehe auch Stellwände
 - ▶ Um die Migrationsbevölkerung über Themen wie häusliche Gewalt zu informieren
 - ▶ Um Beratungs- und Anlaufstellen für Betroffene zu nennen
 - ▶ Um über diese Hilfsangebote, welche in den Herkunftsländern häufig nicht bekannt sind zu informieren

- **Soziale Integration** wird durch gezielte Projekte gefördert.
 - ▶ Im Rahmen von Treffpunkten, Workshops, Anlaufstellen, Patenschaften, Gesprächsgruppen, Begegnungsveranstaltungen und Theater- und Kulturprojekten erhalten MigrantInnen die Möglichkeit, sich zu informieren, sich auszutauschen und Netzwerke zu bilden und zu pflegen
 - ▶ Dies führt zu erhöhtem Selbstbewusstsein und Selbstständigkeit, vor allem von Frauen

- Abschluss einer Integrationsvereinbarung wegen häuslicher Gewalt
 - ▶ Besuch des Lernprogramms gegen häusliche Gewalt
 - ▶ Bei Nichteinhaltung der Vereinbarung besteht die Möglichkeit, die Aufenthaltsbewilligung nicht zu verlängern
 - ▶ Diese Person müsste die Schweiz verlassen
 - ▶ Verhältnismässigkeit muss gewahrt sein

Herzlichen **DANK** für Ihr Interesse

Gerne beantworte ich Ihre **FRAGEN**